schule niederscherli

Elternrat

News aus der Elternratssitzung vom 15. September 2016

Informationen der Schulleitung und Lehrervertretung

UNTERSTUFE/MITTELSTUFE

- Es wurde mit ca. 150 Kindern gut gestartet. Die Anzahl Schüler ist somit als konstant zu betrachten und die Klassenzahlen sind stabil geblieben. Auch die KBF-Klasse ist stabil geblieben (der vorgegebene Rahmen beträgt hier 5 bis 12 Schüler). Ausserdem hat es im Lehrerkollegium keine Wechsel gegeben.
- Es gab viele Mutationen/kurzfristige Anmeldungen während den Sommerferien, was wohl darauf zurückzuführen ist, dass die Leute in der heutigen Zeit das ganze Jahr über umziehen.
- Die Basistufe C hat die neue, mobile Küche eingeweiht.
  Ausserdem gibt es nun auch im gesamten oberen Stock warmes Wasser in den Klassenzimmern.

OBERSTUFE

- Hier hat es einige Wechsel im Lehrerkollegium gegeben. Annic Berset ist zurückgekehrt (7. Klasse B) und neu dabei sind Aline Ammann (Sprachen) und Herr Bolliger (KBF).
- Die Time-out-Gruppe (ToG) ist neu gestartet. Der Sinn und Zweck der ToG liegt darin, dass Schülern bei Bedarf die Möglichkeit geboten wird, sich in einer anderen Klasse und Umgebung zu „entspannen“. Bisher gab es die ToG in Gasel. Wegen Sparmassnahmen wurde dieser Standort jedoch aufgehoben und die ToG nach Niederscherli ins Bodengässli verlegt. Es gibt zwei Klassen: Oberstufe: 2 Schüler; Unterstufe noch niemand.
- Am ehemaligen Standort in Gasel haben in der Zwischenzeit zwei Flüchtlingsklassen gestartet.
- Der 09.11.16 ist aufgrund einer Lehrerfortbildung schulfrei. Für die Schüler der Oberstufe ist jedoch am Abend der Besuch des Vortrags zum Thema Bären obligatorisch. Für die 5./6. Klasse ist der Anlass nicht obligatorisch, da diese am nächsten Tag (Zukunftstag) früh raus müssen. Falls Schüler der 5./6. Klassen den Vortrag jedoch auf freiwilliger Basis besuchen wollen, wird dies seitens der Schule mit der Übernahme des Eintrittsgeldes unterstützt.
- Die 8. Klasse ist in die Projektwoche gestartet (BIZ und Schnuppern).
- Das Thema der 7. Klasse ist „Lernen lernen“ (mit diesem Konzept werden den Kindern Tipps vermittelt, wie sie erfolgreicher lernen können, was sich in der Praxis bewährt).
- Auch die 9. Klasse ist fleissig am Schnuppern.
- Am Dienstag den 13.09.2016 hat der Sporttag für die Dritt- bis Neuntklässler stattgefunden. Dies führt jeweils zu klassen- und stufenübergreifenden Kontakten, was stets positiv empfunden wird.

Informationen aus dem Elternrat

LEHRPLAN 21

Der neue Lehrplan 21 wurde bereits gut aufgegleist. Gemäss B. Pulver hat das Referendum keine Auswirkungen auf die Umsetzung, so dass der neue Lehrplan 2018 definitiv eingeführt wird.

FERIENBETREUUNG

Köniz gehört zu den 33% der Gemeinden, in welchen die Schüler Zugang zu einer Ferienbetreuung haben.

VERANSTALTUNGEN

Veranstaltungen sind online aufgeschaltet unter http://www.schuleniederscherli.ch/veranstaltungen.html

LATERNENUMZUG

Dank seiner Beliebtheit wird der Laternenumzug am 11.11.2016 wieder stattfinden. Der Anlass findet allerdings im privaten Rahmen statt und wird vom Elternrat publiziert und unterstützt.

Aktuelles / Diverses

FEEDBACK E-MAIL-ADRESSLISTE

Anhand der Notfallkarte verfügt die Schule über die Mailadressen sämtlicher Eltern. Die Eltern wurden einerseits angefragt, wie die Verwendung ihrer E-Mail-Adresse in Zukunft gehandhabt werden soll und andererseits in welcher Form Fotos ihrer Kinder verwendet werden dürfen.

FEEDBACK QUALITÄTSUMFRAGE SCHULE NIEDERSCHERLI

Die Qualitätssicherungsumfrage war aktuell Thema an der Lehrerkonferenz. Es wird diesbezüglich bald ein Feedback abgegeben. Die Umfragebeteiligung lag bei 45%.

SCHULFEST

- Die Marktstände der 6. bis 8. Klasse wurden gut besucht und werden von den Besuchern geschätzt.
- Für die Durchführung des Schulfestes ist man dringend auf die Unterstützung der Eltern angewiesen.
- Da der 2-Stundeneinsatz von der breiten Masse als zu lange erachtet wird, wurde entschieden, beim nächsten Schulfest ein kürzeres Intervall anzusetzen. Bei einer Einsatzzeit von einer Stunde benötigt es, zusätzlich zu der Unterstützung in Form von Gebäck, 70 bis 80 Helfer. Es braucht also alle Eltern!
- Bedauerlicherweise haben beim letzten Schulfest etliche Elternteile Gebäck angekündigt, schlussendlich jedoch keines geliefert……
- Das Ressort „Spiele“ ist zurzeit noch unbesetzt und es wird hierfür dringend eine motivierte Person gesucht.

AUFENTHALTSORT DER SCHÜLER/INNEN WÄHREND DER MITTAGSPAUSE

Bei einer kurzen Mittagspause der Schüler/Innen ist es grundsätzlich gestattet, dass die Kinder im Schulzimmer essen dürfen. Seitens Lehrerschaft ist es jedoch ein Anliegen, dass die Schüler/Innen in ihrem angestammten Klassenzimmer essen. Eine Alternative ist ausserdem die Tagesschule.

NOTUNTERKUNFT

Der Betrieb ist ruhig. Problematisch ist die Langeweile, welche sich in der Notunterkunft regelmässig breit macht. Eine klare Trennung von Schulgelände und Notunterkunft ist elementar, damit es auch weiterhin funktioniert wie bis anhin. Wichtig ist, dass man daran festhält und dies auch weiterhin klar signalisiert, dass das Schulgelände kein offenes Areal ist. Ausserhalb der Schulzeiten dürfen die Bewohner der Notunterkunft auf Anmeldung bei der Gemeinde das Kunstrasenfeld benutzen.